Ich befasse mich seit vielen Jahren mit dem Thema "MOND".

Meinen Recherchen nach, wird der breiten Öffentlichkeit vom Mond ein völlig falsches Bild vermittelt. Es wird nur noch die Vorderseite des Mondes präsentiert, und dazu auch nur noch in Schwarz-Weiß, obwohl die Mondsonden und großen Weltraumteleskope angeblich mit der besten, höchstauflösenden Cameratechnik ausgestattet sind!

Ich habe mir Zeit genommen, Bilder der Clementine-Sonde von 1994 aus der MAP herauszukopieren, zu vergrößern und mit den neuesten Aufnahmen der LRO-Sonde von 2018 zu vergleichen.

Die Bilder sind natürlich im Format nicht exakt identisch, weil bei den Aufnahmen die Sonnenlichteinstrahlung anders ist, und auch die Aufnahmeperspektive. Aber das ist nicht wichtig, es geht um die Details, die ja erst durch Farbbilder sichtbar werden!

Obwohl die Aufnahmen der LRO-Sonde mit neuester Technik gemacht wurden, werden uns wieder nur Bilder in Schwarz/Weiß präsentiert? Hat die Cameratechnik in der Weltraumforschung einen Rückschlag erlitten? Möglicherweise funktionieren die großen Weltraumteleskope "HUBBLE" und "SPITZER" überhaupt nicht, denn die könnten doch auch wunderbar farbige Mondaufnahmen machen?

Wieso bekommen wir seit Jahren keine Mondbilder in Echtfarbe mehr zu sehen?

Inder, Japaner, Chinesen, Europäer und natürlich die Amerikaner, alle senden zig Sonden und Roboter zur Kartographierung zum Mond, aber nirgends tauchen irgendwo mehr Farbbilder von diesen Erkundungen auf? Im Zeitalter des Internets und der perfekten Farbbildgebung?

Gestochen scharfe Farbbilder vom Mars, vom Jupiter, vom Saturn und sogar vom Saturn-Mond Titan, aber nur stümperhafte Graubilder von unserem Mond, der doch direkt vor unserer Haustüre liegt – das ist doch sehr erstaunlich, oder ??

Gibt es da vielleicht ein internationales Abkommen, das man solche Bilder der Öffentlichkeit nicht mehr zeigen soll, oder wo liegt da der Hacken? Soll das Volk einfach dumm bleiben? Es muß ja einen Grund geben, warum auch alle farbigen Clementine-Fotos vor einigen Jahren plötzlich wieder aus dem Internet verschwunden sind. Laut NASA soll ja auch seit einigen Jahren das gesamte Apollo-Film-und Bildmaterial nicht mehr auffindbar sein –was für ein Märchen wird uns hier vorgegauckelt? Auch die vielen Farbaufnahmen der Mondrückseite, die bei den Apollo 8 - 10 Missionen gemacht wurden, sind ebenfalls alle auf den NASA-Seiten im Internet verschwunden.

Ich würde sagen, das sind einige Zufälle zu viel!

## Der Mond ist nicht schwarz-weiß / So sieht unser Mond wirklich aus

Ich habe mir Zeit genommen, Bilder der Clementine-Sonde von 1994 aus der MAP herauszukopieren, zu vergrößern und mit den neuesten Aufnahmen der LRO-Sonde von 2018 zu vergleichen.

Die Bilder sind natürlich im Format nicht exakt identisch, weil bei den unterschiedlichen Aufnahmen sowohl die Sonnenlichteinstrahlung, wie auch die Aufnahmeperspektive anders ist. Aber das ist nicht wichtig, es geht um die Details, die ja erst durch Farbbilder sichtbar werden!

Vergleichen Sie einfach die Bilder in aller Ruhe, und machen Sie sich Ihre eigenen Gedanken dazu. Sie kommen bestimmt auch dahinter, wie wir in dieser Welt getäuscht werden – Die Wirklichkeit sieht nämlich völlig anders aus, als wie sie uns glaubhaft gemacht werden soll!

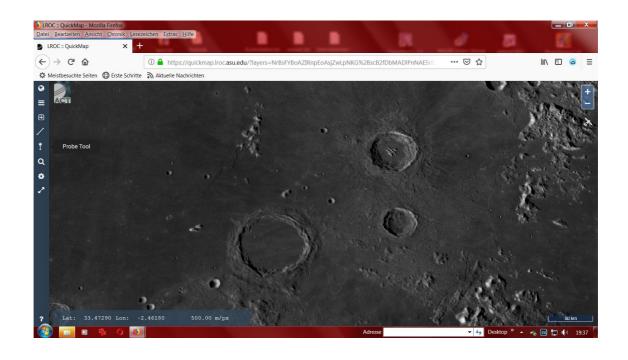
Auf den LRO-Bildern finden Sie die Internetadresse und dazu auch die entsprechenden Mond-Koordinaten. – Sie können diese Bilder selber überprüfen, vorausgesetzt, das man diese Seiten nicht auch wieder verschwinden lässt!!??

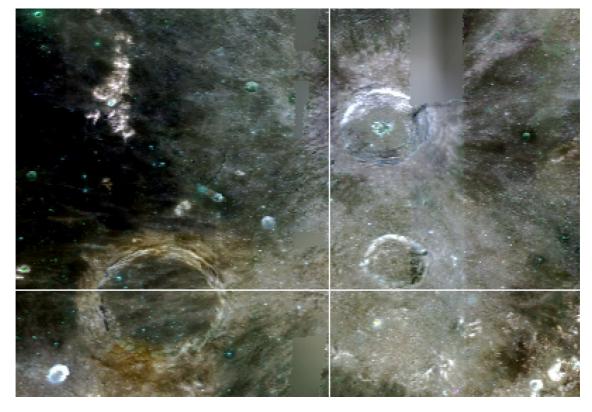
Quellennachweis:

astrogeology.usgs.gov Iroc.asu.edu

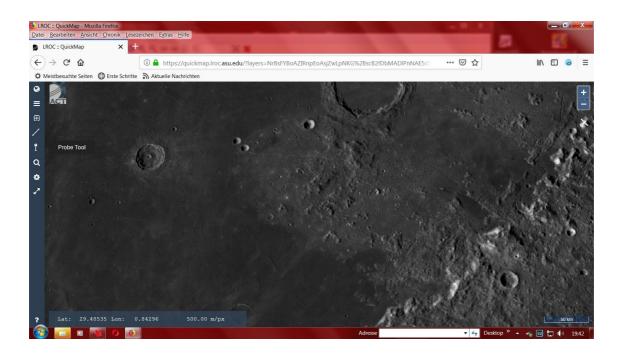
November 2018, Eugen J. Winkler

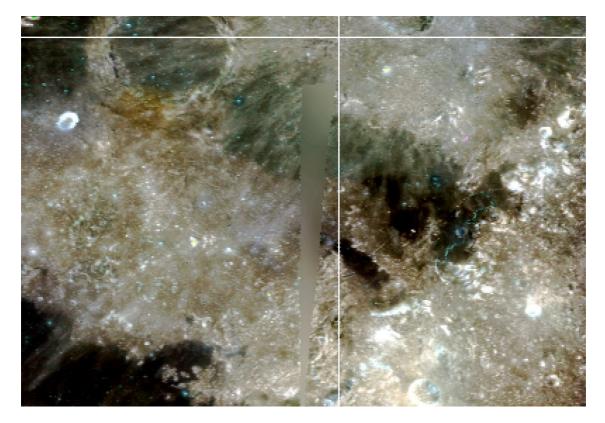
www.jakob-lorber-bilder.de

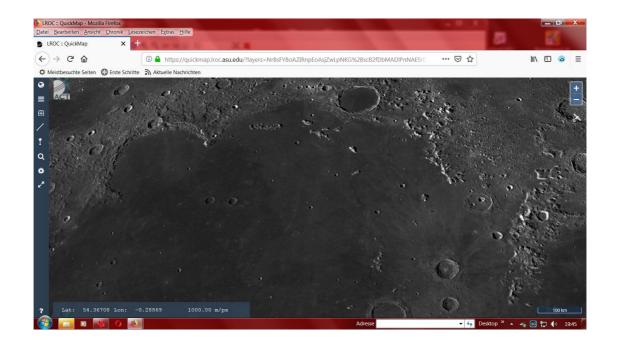


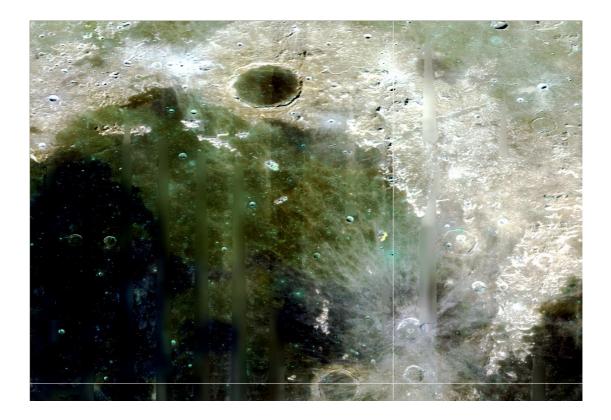


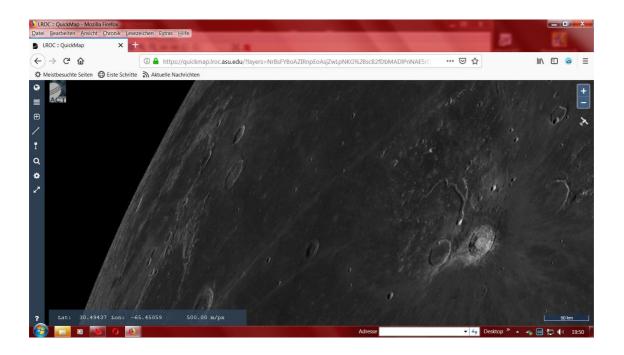
## Der Mond ist nicht schwarz-weiß / So sieht unser Mond wirklich aus

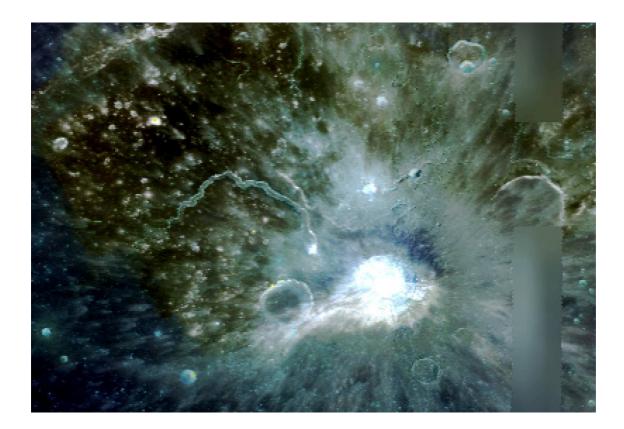












## Der Mond ist nicht schwarz-weiß / So sieht unser Mond wirklich aus

